



Presse-Information Zur sofortigen Veröffentlichung

Provisorische Ergebnisliste des Reihungsverfahrens für Human- und Zahnmedizin Frauen schneiden erfolgreich ab

Graz, am 27. Juli 2011: Das provisorische Ergebnis des Auswahlverfahrens für Human- und Zahnmedizin steht fest und ist ab sofort unter www.medunigraz.at veröffentlicht. 1.702 Bewerber nahmen am diesjährigen Reihungsverfahren am 8. Juli teil. 968 Frauen und 734 Männer stellten sich dem über 4,5stündigen Kenntnistest über medizinrelevante Grundlagenfächer. Frauen schnitten dieses Jahr besonders erfolgreich ab, vor allem in der Gruppe für die Bewerber mit österreichischem Maturazeugnis waren erstmals Frauen erfolgreicher als Männer. 173 der insgesamt 360 Studienplätze erhalten Frauen, 187 erhalten Männer. In der „österreichischen Gruppe“ gehen 136 der Studienplätze an Frauen (50,7%) und 132 an Männer (49,3%). Das beste Ergebnis wurde von einem Bewerber aus Österreich erzielt. Gründe für das weitgehend ausgewogene Abschneiden zwischen Frauen und Männern sieht die Med Uni Graz vor allem im hoch kompetitiven Reihungsverfahren: „Es hat sich schon in den letzten Jahren gezeigt, dass der Gendergap umso geringer ist, je mehr BewerberInnen am Auswahlverfahren teilnehmen. Oder in eine andere „Formel“ gebracht: Je größer die Zahl der TeilnehmerInnen, desto ähnlicher sind die Testergebnisse zwischen Männern und Frauen.“, erklärt Univ.-Prof. Dr. Gilbert Reibnegger, Vizerektor für Studium und Lehre. Die 360 Studienplätze für Human- und Zahnmedizin werden nach der vom Nationalrat beschlossenen Quotenregelung vergeben. 75% der Plätze stehen für Studierende mit österreichischem Maturazeugnis zur Verfügung, 20% für Studierende aus EU-Ländern und 5% für Studierende aus anderen Ländern.

Weiterer Ablauf

Das endgültige Ergebnis steht nach einer Einspruchsfrist am 12. August fest. Danach müssen die Studierenden schriftlich bekannt geben, ob sie den Studienplatz in Anspruch nehmen werden. Das Studienjahr beginnt für die neuen Medizinstudierenden am 1. Oktober.

Facts & Figures

- Anmeldungen zum Reihungsverfahren Human- und Zahnmedizin: 1.911 (im Vergleich zu 1.736 im Vorjahr); Angetreten sind am 8. Juli in Graz 1.702 Bewerber
- Auswahlverfahren: 08. Juli 2011 in der Grazer Stadthalle
- Kenntnistest über medizinrelevante Grundlagenfächer: Fragen aus Biologie, Chemie, Physik und Mathematik sowie Aufgaben zum Textverständnis und Situational-Judgement-Test
- 360 Studienplätze: 336 Humanmedizin und 24 Zahnmedizin, davon entfallen in Humanmedizin laut Quotenregelung 252 Plätze auf Bewerber mit einem österreichischem Maturazeugnis, 67 auf Kandidaten aus EU-Mitgliedstaaten und 17 Plätze auf solche aus anderen Ländern
- Endgültiges Ergebnis: 12. August 2011